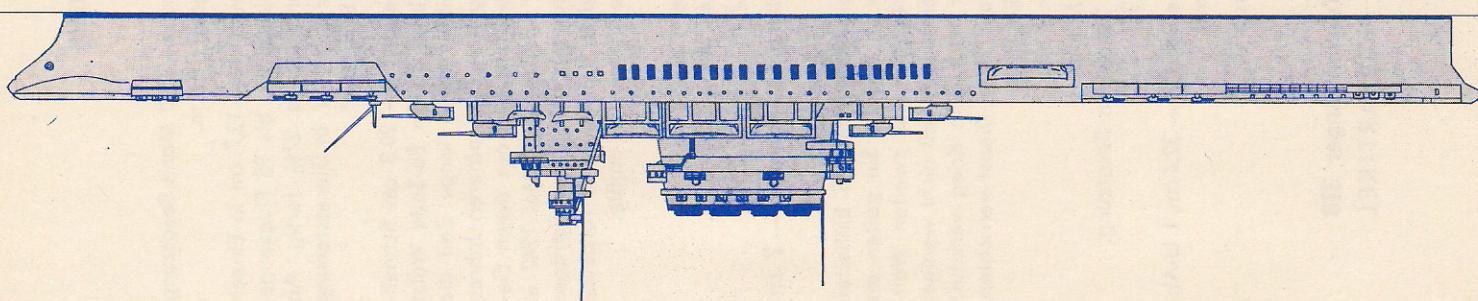


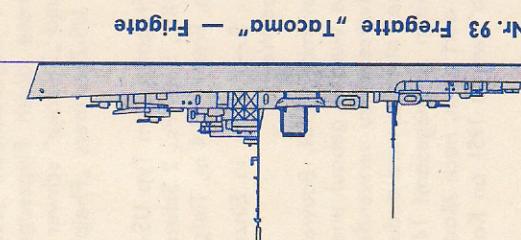


„Delphin“ - Modelle

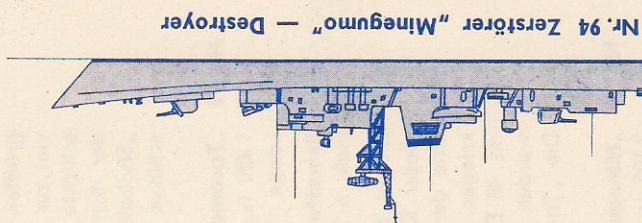
Maßstab 1 : 1250
Scale



* Nr. 92 Flugzeugträger „Lexington“ — Aircraft Carrier



Nr. 93 Fregatte „Tacoma“ — Frigate



Nr. 94 Zerstörer „Minigumo“ — Destroyer

Zeichnungen sind in gleicher Größe wie die Modelle

* Zeichnung 1/10 kleiner als Modell

Schutzgebühr DM .10

b. w.

Typenbeschreibung

Nr. 89

„Delhi“, Leichter Kreuzer der D-Klasse, England.
4850 ts., 40 000 Ps., 2 Schrauben, 462 Mann Besatzung.
Länge: 144 m, Breite: 14,8 m, Tiefgang: 5,0 m.

Bewaffnung:
6—15,2 cm in Einzelaufstellung, 4—4,7 cm, 3—10,2 cm in Zwillingsschlafettten,
2—4 cm, 9 Flak-Mg. 12 Torpedorohre 53,3 cm in Drillings-Rohrsätzen.
Erbaut 1918—1919 auf der Werft Vickers-Armstrong (Tynes). Umbau 1941—
1942 in den USA zum Flak-Kreuzer.

Bewaffnung:
5—12,7 cm, 8—4 cm in Vierlingslafetten, 10 Flak Mg. Von dieser Klasse
wurden 8 Einheiten in Dienst gestellt. „Delhi“ war bis 1934 bei der Home-
Fleet und machte mehrere Auslandreisen, darunter 1 Jahr Dienst im Mit-
telmeer. 1939 nach Kriegsausbruch Kontrolldienst zwischen den Färöer
Inseln. Im August 1941 durch Minentreffer beschädigt, zur Instandsetzung
und Umbau nach den USA. Zum Geleitzugdienst im Nordatlantik einge-
setzt. 1948 abgewrackt.

Nr. 90

„South Dakota“, Schlachtschiff der USA.
38000/44374 ts., 28 Kn., 130 000 Ps., 4 Schrauben, 1793/2257 Mann Besat-
zung. Länge: 207,5 m, Breite: 32,9 m, Tiefgang: 8,9/11 m.
Bewaffnung:
9—40,6 cm in Drillings-Geschütztürmen, 16—12,7 cm in Zwillingss-Ge-
schütztürmen, 68—4 cm in Vierlingslafetten, 78—2 cm in Einzelaufstellung,
2 Kartätsche, 3 Flugzeuge.
Erbaut 1939—1942 auf der New York Sb., Camden. Schwesterschiffe:
„Indiana“, „Massachusetts“ und „Alabama“. „South Dakota“ als Force-
Flaggschiff unterschied sich in seiner Bewaffnung erheblich von seinen
Schwesterschiffen. Am 15. 11. 1942 erhielt „South Dakota“ im Gefecht
mit dem japanischen Schlachtschiff „Kirishima“ 42 Treffer und wurde er-
heblich beschädigt (30 Tote). Nach Reparatur 1943 im Nordatlantik zum
Convoy-Sicherungsdienst eingesetzt. Ab September 1943 wieder im Pazi-
fik, dort zahlreiche Einsätze und Gefechte. Von Februar 1947 bis 30. 6.
1962 in Philadelphia in Reserve. Ab November 1962 abgewrackt.

Nr. 91

„Van Kinsbergen“, Fregatte der niederländischen Marine.
1760/2016 ts., 25,5 Kn., 16 000 Ps., 2 Schrauben, 190 Mann Besatzung.
Länge: 103 m, Breite: 11,6 m, Tiefgang: 3,4 m.
Bewaffnung:
4—12 cm, 4—4 in Zwillingsschlafetten, 4 Flak Mg.
Erbaut 1937—1939 auf der Werft Rotterdam D. D. als Ersatz für „Gelder-
land“ zum Artillerie-Schulschiff. Nach dem Einmarsch der deutschen Trup-
pen Flucht nach England. Danach eingesetzt als Geleitfregatte zwischen
den Westindischen Inseln und Großbritannien. 1943 zahlreiche Einsätze
gegen deutsche U-Boote an der amerikanischen Ostküste. Ab 1955 Depot-
schiff.

Roland Sattler, 8233 Aufham/Obb., Telefon Anger 318
MODELLBAU - SPIELWAREN - HOLZARTIKEL